

Medienmitteilung

Thema	Parole der GLP Adliswil zum Projekt Tiefgarage Florastrasse
Für Rückfragen	Stefan Neubert (Co-Präsident), Tel. 078 664 86 46, stefanneubert@bluewin.ch www.adliswil.grunliberale.ch
Absender:	Grünliberale Partei Adliswil
Datum	26.7.2018

GLP Adliswil: für ein lebenswertes Zentrum, gegen Tiefgarage Florastrasse

Die GLP Adliswil hat die Nein-Parole zum Projekt Tiefgarage Florastrasse beschlossen. Mit einer überdimensionierten Tiefgarage wird es mehr Autoverkehr generieren und den Charakter des Zentrums über Jahrzehnte prägen. Das Projekt umfasst zwar auch einen Bushof, für den ÖV bringt es aber kaum Verbesserungen. Die GLP Adliswil fordert stattdessen Massnahmen für ein attraktiveres Zentrum und zur wirklichen Förderung des öffentlichen Verkehrs.

Am 23.9. stimmt Adliswil über die neue Tiefgarage Florastrasse ab. Offiziell heisst die Vorlage «Neubau Bushof mit Erweiterung Tiefgarage Florastrasse». Der Titel vermittelt jedoch ein falsches Bild. Dies zeigt nur schon der Blick auf die Finanzen: Während der Bushof im Projekt mit CHF 3.2 Mio. zu Buche schlägt, sollen für Tiefgarage und andere Parkplätze über CHF 10 Mio. aufgewendet werden. Bei einem Gesamtkredit von CHF 19.8 Mio. ist dies mehr als die Hälfte.

Die GLP Adliswil setzt sich für ein lebenswertes Zentrum ein. Dieses wäre wesentlich attraktiver, wenn die Albisstrasse weniger durch Verkehr und Stau belastet wäre. Genau das verhindert die Tiefgarage mit ihren zusätzlichen Parkplätzen jedoch. Durch den zusätzlichen entstehenden Autoverkehr im Zentrum werden Busse noch häufiger als heute im Stau stecken bleiben.

Schon heute hat der Stau im Zentrum viele unerwünschte Effekte (Wartezeiten, Lärm, Abgase, unattraktives Zentrum, Einbussen bei Geschäften). Der kantonale Richtplan sieht darum auch eine Entlastung des Zentrums vom Autoverkehr vor. Trotzdem will der Stadtrat neben dem Parkhaus Florastrasse gemäss seinem Stadtentwicklungskonzept auch an der Kronenwiese ein weiteres Parkhaus bauen und damit noch mehr Verkehr generieren. Bevor diese Projekte die Ausrichtung unseres Stadtzentrums auf den Autoverkehr zementieren, verlangen die Grünliberalen eine Auseinandersetzung mit der Frage «Was für ein Stadtzentrum wollen wir?»

Die Förderung des öffentlichen Verkehrs hat für die GLP Adliswil Priorität. Verbesserungen bringt das Projekt diesbezüglich aber wenige. Einzig das Regendach und die erhöhten Haltekanten sind unmittelbare Vorteile. Dafür ist die Vorlage mit CHF 20 Mio. aber viel zu teuer. Der Bau einer durchgängigen Unterführung vom Perron zum Bushof ist noch nicht gesichert, da sie von Entscheiden der SZU abhängt. Auch die Ausbaumöglichkeiten für den öffentlichen Verkehr sind mit dem Projekt sehr beschränkt. Die GLP lehnt die Vorlage darum ab und fordert den Stadtrat auf, ein Verkehrskonzept vorzulegen, das den ÖV wirklich stärkt und das Zentrum attraktiver macht.